

Mitglied Gruppe CDU/WBV

Ausschussmitglied Hans-Jürgen Lietzmann

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Nurhayat Bakir

Mitglied Gruppe GrünUnabhängigSozial

Ausschussvorsitzender Horst Dieter Walzner

Mitglied Gruppe FDP/FW

Ausschussmitglied Christian Ressel

Mitglied AfD-Fraktion

Ausschussmitglied Mirco Danner

Es fehlte entschuldigt

Stellv. Ausschussvorsitzender Martin Harms

Beschäftigtenvertreter

Beschäftigtenvertreter Detlef Schue

Beschäftigtenvertreter Holger Münstermann

Verwaltung

Dezernent Armin Schönfelder

Techn. Betriebsleiter Tim Menke

Kfm. Betriebsleiter Holger Kullik

Abteilungsleiter Verwaltung Kai-Uwe von Thülen

Sachgebietsleiter Straßen-, Brücken- und Verkehrseinrichtungen Stephan Coobs

Protokollführerin Christel Bülthuis

Presse

Lutz Rector (Wilhelmshavener Zeitung)

Gäste

Dr. Adam Plata (Eagle Eye Technologies GmbH)

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Technische Betriebe Wilhelmshaven vom 04.09.2020
- 3 Beschluss über die Tagesordnung
- 4 Vorlagen an den Rat
 - 4.1 Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Wilhelmshaven über die Reinigung der Straßen in der Stadt Wilhelmshaven (Straßenreinigungssatzung) vom 16.10.1985 in der Fassung vom 20.11.2019 **285/2020**
 - 4.2 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung der Straßen im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven (Straßenreinigungsgebührensatzung) vom 22.11.1990 in der Fassung vom 28.11.2018 **290/2020**
 - 4.3 Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Wilhelmshaven (Abfallsatzung) vom 16.06.2010 in der Fassung vom 15.12.2010 **287/2020**
 - 4.4 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Wilhelmshaven vom 29.06.2005 in der Fassung vom 28.11.2018 **286/2020**
 - 4.5 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die städtische zentrale Abwasseranlage der Stadt Wilhelmshaven vom 19.11.1981 in der Fassung vom 28.11.2018 **291/2020**
 - 4.6 Satzung zur Änderung der Satzung über Gebühren für die Beseitigung von Abwässern aus Grundstücksabwasseranlagen (Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen) der Stadt Wilhelmshaven vom 20.05.1987 in der Fassung vom 28.11.2018 **292/2020**
- 5 Mitteilungen und Anfragen
 - 5.1 Breitbandausbau in Gewerbegebieten - Sachstand
 - 5.2 Stadtpark - Sachstand Städtebauförderung und Landesgartenschau
 - 5.3 Visuelle Zustandserfassung und -bewertung Straßenraum
 - 5.4 Südstrand / Schrankenanlage

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende **Herr Walzner** eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Technische Betriebe Wilhelmshaven vom 04.09.2020

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Technische Betriebe Wilhelmshaven vom 04.09.2020 wurde einstimmig genehmigt.

Beschluss:

-einstimmig zugestimmt-

- 3 Beschluss über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form beschlossen.

Beschluss:

-einstimmig zugestimmt-

- 4 Vorlagen an den Rat

- 4.1 Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Wilhelmshaven über die Reinigung der Straßen in der Stadt Wilhelmshaven (Straßenreinigungssatzung) vom 16.10.1985 in der Fassung vom 20.11.2019 **285/2020**

Herr Kullik gab eine Einführung zum Thema „Satzungs- und Gebührenänderungen“.

Herr von Thülen erläuterte die Beschlussvorlage.

Herr Ressel stellte eine Nachfrage zur Änderung der Güterstraße im Straßenverzeichnis.

Herr Menke: Über den geänderten Text erfolgt eine Präzisierung, dass die Stichstraße zwischen den Grundstücken Haus-Nr. 14 und 28 nicht gereinigt wird. Dies entspricht der aktuellen Praxis.

Herr Walzner trug den Beschlussvorschlag vor.

Herr Ressel plädierte für eine Änderung der Geschäftsordnung und beantragte eine Einzelabstimmung für jede Straße.

Herr Schönfelder erklärte, dass in diesem Fall ein Änderungsantrag zu der Satzung gestellt werden müsste. Eine Abstimmung über einzelne Regelungen der Satzung ist nicht möglich.

Beschluss:

-einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt
die anliegende „Satzung zur Änderung der Satzung über die
Reinigung der Straßen in der Stadt Wilhelmshaven
[Straßenreinigungssatzung] vom 16.10.1985 in der Fassung vom
20.11.2019“ bzgl. der Änderung des Straßenverzeichnisses.

- 4.2 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung der Straßen im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven [Straßenreinigungsgebührensatzung] vom 22.11.1990 in der Fassung vom 28.11.2018 **290/2020**

Herr von Thülen erläuterte die Beschlussvorlage.

Herr Walzner trug den Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

-einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt
die anliegende „Satzung zur Änderung der Satzung über die
Erhebung von Gebühren für die Reinigung der Straßen im Gebiet der
Stadt Wilhelmshaven [Straßenreinigungsgebührensatzung]“ vom
22.11.1990 in der Fassung vom 28.11.2018.

- 4.3 Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Wilhelmshaven (Abfallsatzung) vom 16.06.2010 in der Fassung vom 15.12.2010 **287/2020**

Herr von Thülen erläuterte die Beschlussvorlage.

Frau Bakir bat um Erklärung des Begriffes „Benutzertransport“.

Herr von Thülen erklärte die Systeme „Hol- und Bringedienst“ (TBW transportiert Abfallbehälter vom Grundstück zum Abholbereich und zurück) sowie „Benutzertransport“ (Eigentümer transportiert Abfallbehälter selbst).

Herr Walzner trug den Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

-einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt
die anliegende „Satzung zur Änderung der Satzung über die
Abfallentsorgung in der Stadt Wilhelmshaven (Abfallsatzung) vom
16.06.2010 in der Fassung vom 15.12.2010“ bzgl. der Erweiterung
des Straßenverzeichnis (Anlage V).

- 4.4 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Wilhelmshaven vom 29.06.2005 in **286/2020**

der Fassung vom 28.11.2018

Herr von Thülen erläuterte die Beschlussvorlage.

Frau Bakir kritisierte, dass die Gebührenänderung für den Bürger zu hoch angesetzt wurde.

Herr von Thülen: Die Gebührenanpassungen im Bereich Abfall sind zwar recht hoch, deswegen wurde eine Verrechnung der Überdeckung aus 2019 vorgenommen, um die Belastung für den Bürger so gering wie möglich zu halten.

Herr Walzner trug den Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

-mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat beschließt
die anliegende "Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Wilhelmshaven" vom 29.06.2005 in der Fassung vom 28.11.2018.

- 4.5 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die städtische zentrale Abwasseranlage der Stadt Wilhelmshaven vom 19.11.1981 in der Fassung vom 28.11.2018 **291/2020**

Herr von Thülen erläuterte die Beschlussvorlage.

Herr Walzner trug den Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

-einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt
die anliegende „Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die städtische zentrale Abwasseranlage der Stadt Wilhelmshaven vom 19.11.1981 in der Fassung vom 28.11.2018.

- 4.6 Satzung zur Änderung der Satzung über Gebühren für die Beseitigung von Abwässern aus Grundstücksabwasseranlagen (Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen) der Stadt Wilhelmshaven vom 20.05.1987 in der Fassung vom 28.11.2018 **292/2020**

Herr von Thülen erläuterte die Beschlussvorlage.

Herr Ressel fragte, ob es für Bürger die Möglichkeit gibt, auch private Firmen für die Entsorgung ihrer Abwässer zu beauftragen.

Herr von Thülen erklärte, dass eine gesetzlich geregelte Abwasserbeseitigungspflicht der Kommunen besteht, d. h. die Entsorgung kann nur über die Kommune erfolgen.

Herr Walzner trug den Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

-mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat beschließt
die anliegende „Satzung zur Änderung der Satzung über Gebühren für die Beseitigung von Abwässern aus Grundstücksabwasseranlagen (Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen) der Stadt Wilhelmshaven vom 20.05.1987 in der Fassung vom 28.11.2018.

Herr Kullik erläuterte die Zusammenfassung aller Gebührenveränderungen am Beispiel eines Musterhaushalts anhand eines Balkendiagramms. Dieses Diagramm ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

5 Mitteilungen und Anfragen

Herr Walzner bat um Vorziehung des Tagesordnungspunktes 5.3. Die Ausschussmitglieder erklärten sich einverstanden.

5.3 Visuelle Zustandserfassung und -bewertung Straßenraum

Herr Dr. Plata berichtete über die Ergebnisse der mobilen Straßendatenerfassung für die Stadt Wilhelmshaven anhand einer Präsentation. Insgesamt wurden 462,5 km Straßen befahren. Die Gesamtfläche beläuft sich auf rd. 6,0 Mio. qm. Alle Nutzungsarten können im GIS abgebildet werden. Ebenso wurde die Materialart aller Flächen erfasst und eine Zustandserfassung gemäß dem Arbeitspapier der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen durchgeführt. Bewertet wurden rd. 4,5 Mio. qm der Verkehrsflächen. 33 % aller Flächen sind in sehr gutem bzw. gutem Zustand. 50 % der Flächen sind in mittelmäßigem Zustand und ca. 18 % sind in schlechtem Zustand. Mit den Daten sind aktuelle und objektiv ermittelte Voraussetzungen für die Priorisierung von Unterhaltungsmaßnahmen geschaffen worden.

Herr Ressel fragte, wie häufig diese Straßenzustandserfassungen aktualisiert werden müssten.

Herr Dr. Plata: Es besteht zum einen die Möglichkeit für Kommunen, die Daten mit mobilen Geräten im Rahmen der turnusmäßig stattfindenden Straßenkontrollen selbst zu aktualisieren, zum anderen kann eine Zustandsdatenerfassung aber auch erneut durchgeführt werden. Es wird von der Forschungsgesellschaft für Straßenverkehrswesen empfohlen, alle 5 Jahre eine Aktualisierung vorzunehmen.

Frau Bakir stellte folgende Fragen: 1. Mit welchem Material kann man die Straßen längerfristig erhalten? 2. Wurden in unmittelbarer Nähe auch andere Kommunen besucht und wie sind die Straßenzustände dort?

Herr Dr. Plata: Zu Frage 1: Es gibt die Möglichkeit einer Untersuchung der Straßen im Rahmen eines Erhaltungskonzeptes. Mit der Verwaltung wird dann abgestimmt, mit welchen Materialien zu welchen Kosten die Maßnahmen durchgeführt werden. Zu Frage 2: Auch in benachbarten Kommunen wurden Straßenzustandserfassungen durchgeführt, diese Daten sind aber nicht mit Wilhelmshaven vergleichbar.

Herr Menke äußerte sich positiv zu dem Ergebnis der Straßenzustandserfassung und bedankte sich bei Herrn Dr. Plata für dessen Ausführungen.

5.1 Breitbandausbau in Gewerbegebieten - Sachstand

Herr Menke teilte mit, dass die geplante Präsentation durch unseren Kooperationspartner EWE aufgrund der aktuellen Situation entfällt und trug den aktuellen Sachstand aus der Sicht von TBW vor. Es ist geplant, noch im November diesen Jahres mit den Bauarbeiten zu beginnen.

Auf Nachfrage von **Herrn Ressel** erläuterte **Herr Coobs**, dass der Ausbau im FTTB-Standard erfolgt (bis in die Gebäude der Anschlussnehmer).

5.2 Stadtpark - Sachstand Städtebauförderung und Landesgartenschau

Herr Menke trug den aktuellen Sachstand vor. Wir haben in diesem Jahr die Zusage erhalten, dass wir in das Städtebauförderprogramm Lebendige Zentren aufgenommen wurden. In einem EU-weiten Vergabeverfahren werden zunächst Planerleistungen ausgeschrieben. Mit ersten Maßnahmen im Stadtpark im Rahmen der Städtebauförderung wird frühestens im Jahr 2022 begonnen. Es wurde eine Arbeitsgruppe gebildet mit den Naturschutzverbänden, der Denkmalschutzbehörde, der Unteren Naturschutzbehörde und TBW. Zur Information der Bürger ist eine virtuelle Darstellung und ein Informationstool im Internet geplant. Ein Aufruf zur Bewerbung für die Landesgartenschau 2026 ist noch nicht erfolgt. Die Machbarkeitsstudie für die Landesgartenschau wird zur Zeit fertiggestellt und die Bewerbungsunterlagen vorbereitet. Mit einem Ratsbeschluss zur Landesgartenschau wird frühestens Mitte 2021 gerechnet.

5.4 Südstrand / Schrankenanlage

Herr Ressel erkundigte sich zum Sachstand der geplanten Schrankenanlage Fliegerdeich.

Herr Menke führte aus, dass die bisherigen Planungen zur Schrankenanlage seitens der Deichbehörde kritisch gesehen würden. Es erfolgen derzeit Abstimmungen mit der unteren Deichbehörde, dem Deichband und dem NLWKN über realisierbare Alternativen. Ziel ist es weiterhin, die Maßnahmen nach dem Ende der „Sturmflutgefährdungen“ im Frühjahr 2021 umzusetzen.

Ende des öffentlichen Teils: 11:47 Uhr